



KREISMUSIKSCHULE Schleswig-Flensburg

Suadicanistr. 1 in 24837 Schleswig

Tel. **04621 - 960 124** * Fax 04621 - 960 130

Email KMS@schleswig-flensburg.de

Öffnungszeiten im Sekretariat: Mo - Fr 8.00 - 12.30 Uhr
nachmittags Mo - Do 13.30 - 16.30 Uhr

Direkt-Link zur Homepage KMS <http://kreismusikschule.schleswig-flensburg.de/>

Tag der Kulturstiftung

Sonnabend, 22. September 2007, 11.00 – 17.00 Uhr

Kreismusikschule

Die Musikschule des Kreises Schleswig-Flensburg bietet seit 1978 im ganzen Kreisgebiet musikalische Bildung und Förderung für Kinder, Jugendliche und Erwachsene: eine Institution für lebenslanges Lernen mit Musik. Von der musischen Frühförderung für die Kleinsten, über Instrumentenkarussell, instrumentalen Gruppen- und Einzelunterricht, Studienvorbereitender Fachausbildung bis zum gemeinsamen Musizieren aller Stile in vielförmigen Gruppen, Ensemble- und Orchesterbesetzungen.

Einen kleinen Einblick in die Schleswiger Musikschulzentrale und die Musikschularbeit bieten die Lehrerinnen und Lehrer in der Zeit von

12.00 – 16.00 Uhr

Informationen unter anderem zu

Frühförderung und elementare Musikerziehung

Instrumentalunterricht

Instrumententest, Probeunterricht

offene Orchesterprobe

Angebote für die Generation "50+"

Musik-Darbietungen

Förderverein der Kreismusikschule e.V.

Musikschul-Beiträge am Tag der Kulturstiftung 22. September 2007

12.00 – 16.00 Uhr

Informationen zu den Fachbereichen:

Tasten OG 2/OG 3
Holzbläser OG 4/OG 6
Zupfinstrumente OG 5
Elementare Musikerziehung Saal
Schlagwerk OG 7
Blechbläser OG 1
Streicher DG 4/DG 5
Gesang DG 1
Pop/Keyboard Dachgeschoss DG 2/DG 6/Keller bei Bedarf

Saal

12.00 – 13.00 Uhr	Musizierstunde
13.00 – 14.00 Uhr	Offene Ensemble- und Orchesterprobe
14.00 – 15.00 Uhr	Musikgarten, Musikalische Früherziehung, Musikalische Grundausbildung
15.00 Uhr	Musizierstunde
16.00 – 17.00 Uhr	Ausklang mit der SCHLESWIG BIG BAND

Informationsstand
Musikhaus Reuter, Schleswig



Angebote für die Generation 50+

**Musikunterricht und Musizierprojekte der Kreismusikschule
für den dritten und vierten Lebensabschnitt**

Nach einem erfüllten Berufsleben, wenn die Familienpflichten nachgelassen haben - endlich seine Zeit nutzen für die Verwirklichung eigener Träume aus Jugendtagen, frühere Hobbys wieder aufnehmen, kreatives Neuland beschreiten, den eigenen Horizont erweitern mit neuen Fähigkeiten Musizieren mit Seinesgleichen an der Kreismusikschule.

Für Erwachsene jeden Alters, ob mit oder ohne musikalische Vorerfahrung bietet die Kreismusikschule seit jeher vielfältige Möglichkeiten. Zahlreiche neue Angebote erweitern die Auswahl!

„Instrument Stimme“ **Einfach Singen – für Körper, Geist und Seele**

Für Erwachsene jeden Alters, ob mit oder ohne musikalische Vorerfahrung bietet die Kreismusikschule den **10-wöchigen Kurs zum Training der Stimme** an. Richtiger Umgang mit der eigenen Stimme trägt zum allgemeinen Wohlbefinden bei:

- **Wer singt**, musiziert mit dem ursprünglichsten Instrument, der eigenen Stimme. Durch Singen ist dem Menschen ein Medium gegeben, seine Emotionen auszudrücken, seinen Geist und Körper wahrzunehmen. Dies ermöglicht eine besondere Selbsterfahrung und schenkt heilende Kraft.
- **Singen** macht gesund und wirkt antidepressiv. Das haben 2006 die Berliner Charité, die Uni Frankfurt und die TU Darmstadt herausgefunden. Singen ist mindestens ähnlich gesund wie Meditation oder leichter aber regelmäßiger Sport. Gemeinschaftliches Singen stärkt das Immun- sowie Herz-Kreislaufsystem und baut Stress ab. Studien belegen, dass Chorsänger innerlich ausgeglichener sind.
- **Singen** ist Gedächtnistraining pur, denn nur über eine spielerische Gedächtnisleistung ist Musizieren erst möglich. Besonders das Singen im Chor trainiert die Merkfähigkeit, fördert Konzentration, Wahrnehmung und hält das Gedächtnis fit.
- **Wer singend musiziert**, gestaltet aktiv Kultur mit und bildet mit anderen singenden Menschen eine gemeinsame eigenständige kulturelle Grundeinheit. Gutes Singen macht so selbstbewusst wie guter Sport.
- **Singen** macht glücklich! Eigenes Musizieren aktiviert das so genannte limbische Selbstbelohnungssystem im Hirn: die Ausschüttung Glück spendender Hormone ist stärker als bei jeder Sportart.

Kursinhalte:

„Warm ups for voice and body“ – Spaß beim Einsingen von Anfang an. Systematisches Stimm- und Atemtraining mit einfach zu erlernenden, musikalisch reizvollen Melodien. Chants, Stimmicals, Volkslieder, Kanons, Folksongs, Witziges und Sprechstücke laden zum Mitsingen, Innehalten und Aufhorchen ein.

Kursleitung Werner Schillies Kreismusikschule im Bezirk Satrup Info Tel. 04633-1519 (AB) * Email schillies-kms@t-online.de

„Körper Instrument“

Musikalische Bewegungs-Variationen für Erwachsene einschließlich der Generation 50plus

Leitung: Bettina Münster

„Von Kopf bis Fuß“

Ein tänzerisches Bewegungstraining, in dem Koordination, Rhythmik und eine Vielfalt von Dynamiken sich abwechseln mit klaren Übungsstrukturen aus Yoga und Pilates. Mit Elementen verschiedener Entspannungsmethoden wird zum Schluss eine aktive Entspannung angeleitet.

„Tai Chi Gym“

In einer Verbindung östlicher Bewegungsprinzipien und westlichen Ansätzen zur imaginativen Bewegungspädagogik werden in ruhiger, meditativer Form mit musikalischer Unterstützung Elemente aus QiGong und Kinesiologie in flüssigen Abläufen geübt.

10 Termine (€ 81,00)

montags, 17:00 - 18:15 Uhr (Ferien ausgenommen)

Pavillon im Kulturzentrum „Alte Schule Satrup“, Flensburger Str. 4

Trommelworkshop- Reihe für Rhythmusbegeisterte und Neugierige

Zeiten:

Je 6 Termine à 90 Minuten

Gruppengröße:

Min. 8 , max. 14 Personen

Zielgruppe:

Einsteiger mit und ohne Vorkenntnisse (Alter: 50+ - und jünger)

Ziele:

Spieltechniken auf Congas, Bongo, Glocken & Co.
Erfahrung im Zusammenspiel mehrerer Rhythmusinstrumente
Erlernen verschiedener Stile aus Afrika, Brasilien und Cuba
Erarbeitung kleiner Arrangements mit Hilfe traditioneller Lieder
Einblicke in die Kulturgeschichte des Trommelns in Lateinamerika

Schwerpunkt Cuba: Die Workshops können aufbauend nacheinander oder auch einzeln belegt werden

Workshop 1:

Mama Conga

Einsteiger-Kurs auf der „Mutter“ aller Trommeln

Alle Techniken, alle Grundrhythmen, von Rumba über Yambú bis Mambo

Workshop 2:

Musica Cubana

Mehr Technik für mehr Instrumente: Conga, Bongo, Guiro, Maracas, Campana...

Alte und neue Stile aus Cuba: Son Montuno, ChaChaCha, Merengue, Salsa, HipHop

Alte und neue Lieder aus Cuba: Carlos & Buena Vista Social Club lassen grüßen...

Schwerpunkt Brasilien: Die Workshops können aufbauend nacheinander oder auch einzeln belegt werden

Workshop 3:

Einmal Rio, bitte: Samba für Einsteiger 1

Alle Instrumente, alle Techniken, von Rio über Salvador bis Recife

Geschichte des Samba und der afrobrasilianischen Kultur (1)

Workshop :

Nochmal Rio, bitte: Samba für Einsteiger 2

Neue Stile, Arrangements für große Besetzung

Geschichte des Samba und der afrobrasilianischen Kultur (2)

Gitarren-Kurse

Über einen Zeitraum von zehn Wochen stehen Grundtechniken des Melodiespiels und Akkordanschlags, erste Solostücke sowie ein Einstieg in das Notenlesen auf dem Programm. Eine eigene Gitarre sollte gern mitgebracht werden, Voraussetzungen zum Mitmachen sind nicht erforderlich. Leitung: Wolfgang Siegmund

Späte Liebe: Musik mit Flöten – neuer Lebensinhalt

Gemeinsam finden sie die richtigen Töne und auf die alten Weisheiten ("Was Hänschen nicht lernt, ...") pfeifen sie: Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Flötenkurse und Ensembles mit Querflötenlehrer Detlev Albers. Immer wieder finden ältere Erwachsene im kinderleicht erlernbaren Querflötenspiel Erfüllung und neuen Lebensinhalt. Der wöchentliche Treff in der Kreismusikschule wird zum Highlight der Woche.

Blockflötenensemble (70+)

Ein regelmäßiger Treffpunkt ist die Musikschule für den Blockflötenspielkreis, der seit Generationen in Kooperation mit Irmela Hahn (80) jeden Mittwoch ab 10.30 Uhr in der Musikschule probt. Gerne fügen sich die "jungen" Musikerinnen – alle über 70 – den kompetenten Anweisungen der studierten Blockflötistin. Selbstredend gehören öffentliche Auftritte dazu – ebenso wie das "Lampenfieber"

Neues Fach Akkordeon – nicht nur für die Generation 50+

Ab November bietet die Kreismusikschule in Schleswig erstmals das Unterrichtsfach Akkordeon an. Stete Nachfrage und Bedarf – insbesondere von Erwachsenen jenseits der magischen Altersgrenze – machen es unerlässlich, dass beliebte Instrument mit in den Fächerkanon aufzunehmen: ein vergleichsweise "junges" Harmonieinstrument mit den großen Möglichkeiten bis zum künstlerischen Studium.

Neue Schulkooperationen

Die Kreismusikschule ist mittlerweile fest verankert im Bildungssystem als Partner von allgemein-bildenden Schulen.

Im Schuljahr 2007/2008 sind neue Kooperationen geschlossen worden:

- Schule im Autal/Sieverstedt
- Staatliche Internatsschule für Hörgeschädigte
- Dannewerkschule Schleswig
- Grundschule Neuberend

Neuer Unterrichtsstandort Harrislee

- Vom neuen Schuljahr an läuft der Musikschulunterricht für Kinder, Jugendliche und Erwachsene aufgrund großer Nachfrage unter der Federführung der Kreismusikschule Schleswig-Flensburg. So beginnt vor den Herbstferien die Musikalische Früherziehung unter der Leitung von Martina Riediger. Dienstags ab 16.00 Uhr können 4- bis 5-Jährige im Musikraum der Zentralschule Harrislee mit fröhlichen Sing- und Tanzspielen sowie Rhythmusübungen an verschiedenen Klanginstrumenten in ihrer Musikalität gefördert werden. In diesem Kurs sind noch einige Plätze frei.

Neu ist die Erweiterung des Instrumentalangebotes: Neben Klavier- und Flötenunterricht kann nun ebenfalls das Fach Gitarre, E-Gitarre sowie Bandprojekte mit dem Lehrer Benjamin Milord angeboten werden.

10 Jahre Popchor – ChorCholores gibt Konzert

Am 24. November feiert der Popchor der Kreismusikschule das 10-jährige Bestehen mit einem Konzert im neuen Veranstaltungshaus "Casa Cultura" auf der Freiheit in Schleswig.

Beginn: 19.30 Uhr

Konzertvorschau:

Blockflötenorchester Angeln

as Blockflötenorchester Angeln der Kreismusikschule veranstaltet am 4. November 2007 um 17 Uhr in der St. Vincentius-Kirche Husby ein Konzert unter der Leitung von Brita Lange-Kauth, Mary-Ann Cordes, Dagmar Damkowski-Kerl und Christiane Wattenberg. Auf dem Programm stehen Werke von Renaissance bis Moderne.

Stand: 18. September 2007

KREISMUSIKSCHULE Schleswig-Flensburg

Suadicenstr. 1 in 24837 Schleswig

Tel. **04621 - 960 124** * Fax 04621 - 960 130

Öffnungszeiten im Sekretariat: Mo - Fr 8.00 - 12.30 Uhr

nachmittags Mo - Do 13.30 - 16.30 Uhr

Direkt-Link zur Homepage KMS > <http://kreismusikschule.schleswig-flensburg.de/>